

Quartier Dalmannkai BF 23, HafenCity Hamburg

Auslober:

Deutsche Immobilien AG, Hamburg

Betreuung/Vorprüfung:

D&K projektentwicklungsmanagement, Hamburg

Wettbewerbsart:

Beschränkt offener, einstufiger, hochbaulicher Realisierungswettbewerb in Form eines Einladungswettbewerbes mit 8 Teilnehmern

Teilnehmer:

Architekten sowie Landschaftsarchitekten und Innenarchitekten in Zusammenarbeit mit Architekten

Termine:

Abgabetermin Pläne 25. 01. 2005

Abgabetermin Modell 01. 02. 2005

Preisgerichtssitzung 18. 02. 2005

Fachpreisrichter:

Prof. Thomas Herzog, München (Vors.)

Prof. Carsten Roth, Hamburg

Martin Murphy, Hamburg

Bernd Leusmann, Hamburg

Prof. Jörn Walter, Beh. f. Stadtentwickl. u. Umw.

Bodo Hafke, Bezirksamt Hamburg-Mitte

Sachpreisrichter:

Peter M. Feldmann, Deutsche Immobilien AG

Frank Bohlander, Deutsche Immobilien AG

Dr. Gunter Böttcher, Bezirk Hamburg-Mitte

1. Preis Bürogebäude (€ 10.000,-):

2. Preisgruppe Wohngebäude (€ 4.000,-):

Schenk + Waiblinger Architekten, Hamburg

L.Arch.: Frank Slegers, Hamburg

Mitarbeit: Marc Derner · Evylen Okon

Heidi Münster · Emilia Margaretha

Statik: Westphal Ingenieure

Haustech.: Heinze · Stockfisch · Grabis + Part.

Visualisierung: nulleinsBild

1. Preisgruppe Wohngebäude (€ 9.000,-):

Bieling Architekten GmbH, Kassel

Mitarbeit: Hagen Sparbrodt · Tore Pape

Oliver Montag · Michael Wiczorek

Julia Roth · Ulrike Gollbach · Isabelle Romagos

L.Arch.: Mann Landschaftsarchitekten, Kassel

Innenarch.: Netherblu, Düsseldorf

Energie: Enco Energietechnik, Kassel

1. Preisgruppe Wohngebäude (€ 9.000,-):

Wacker Zeiger Architekten, Hamburg

Mitarbeit: Udo Schaumburg · Wibke Bräunlich

Matthias Wefel

2. Preisgruppe Wohngebäude (€ 4.000,-):

Helmut Riemann, Lübeck

L.Arch.: WES & Partner, Hamburg

TGA: Heinze · Stockfisch · Grabis + Partner,

Hamburg

Statik: Wetzel & von Seht, Hamburg

Mitarbeit: Hanno Nachtsheim

Mirko Potschaske · Christian Jarosch

Wettbewerbsaufgabe:

Mit einer Fläche von rund 155 Hektar ist die HafenCity Hamburg eines der zurzeit größten innerstädtischen Entwicklungsprojekte Europas. Unter Wahrung der hafentypischen Strukturen soll der zukünftig mischgenutzte Stadtteil etwa 5.500 typologisch unterschiedliche Wohnungen für 10.000 bis 12.000 Einwohner und ca. 40.000 Arbeitsplätze der Bereiche Dienstleistung, Handel und Gewerbe bereithalten.

Auf dem diesem Wettbewerb zugrunde liegenden Planareal am Dalmannkai sollen auf dem rund 3.670 m² großen Baufeld rund 10.500 m² oberirdische BGF für etwa 40 Wohneinheiten in einem winkelförmigen, dem Wohnen dienenden Baukörper im östlichen und einem Gewerberiegel im westlichen Bereich des Wettbewerbsgebietes entstehen.

Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober, die Verfasser des 1. Preises des Bürogebäudes mit der Weiterentwicklung des Entwurfes zu beauftragen. Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober weiterhin, die Verfasser der ersten Preisgruppe des Wohngebäudes zu einer Weiterentwicklung und Vertiefung aufzufordern.

Modellfotos:

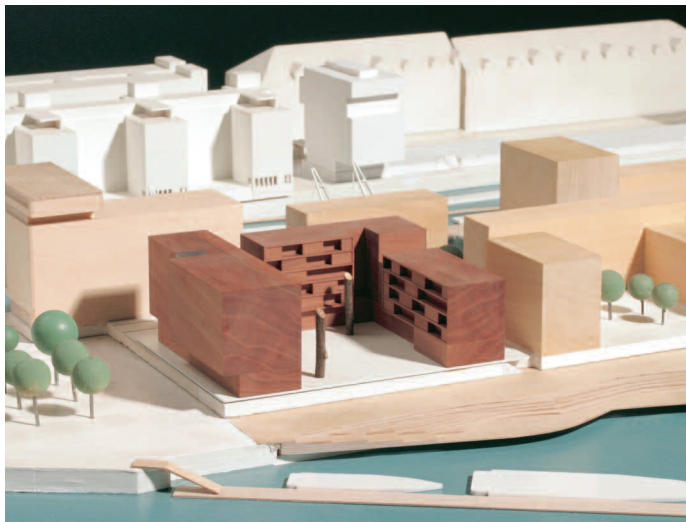
D&K projektentwicklungsmanagement, Hamburg



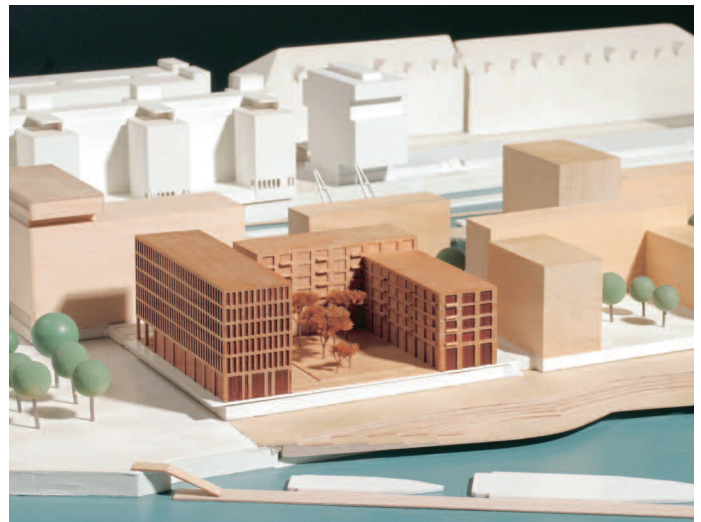
1. Preis Bürogeb./2. Preisgruppe Wohngeb.: Schenk + Waiblinger · Frank Slegers



1. Preisgruppe Wohngeb.: Bieling Architekten GmbH, Kassel · Mann Landschaftsarch., Kassel



1. Preisgruppe Wohngebäude: Wacker Zeiger Architekten, Hamburg



2. Preisgruppe Wohngebäude: Helmut Riemann, Lübeck · WES & Partner, Hamburg